Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten gem. Art. 13 DSGVO

Im Rahmen der Tätigkeiten der Brandschutzdienststelle der Städteregion Aachen werden persönliche Daten gespeichert. Rechtsgrundlage für die Speicherung sind die Regelungen der DSGVO.

Der Schutz von personenbezogenen Daten genießt einen sehr hohen Stellenwert. Die Verarbeitung der Daten erfolgt im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO). Mit diesem Merkblatt erhalten Sie Informationen zu den wesentlichen Inhalten der Datenverarbeitung. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Albrecht oder den Datenschutzbeauftragten.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:
StädteRegion Aachen
Der Städteregionsrat
A 38.4 – Grundsatzangelegenheiten, Technik und Beschaffung
Kranzbruchstraße 15, 52152 Simmerath
Tel.: 0241 / 5198-3888
Mail: info@staedteregion-aachen.de

Datenschutzbeauftragter:
StädteRegion Aachen
Der Datenschutzbeauftragte
Zollernstr. 10, 52070 Aachen
Tel.: 0241 / 5198-1410
Mail: datenschutz@staedteregion-aachen.de

Personenbezogene Daten sind gem. Art. 4 Nr. 1 DS-GVO alle Informationen zu einer natürlichen Person, die eine Identifizierung dieser Person direkt oder indirekt ermöglichen. Verarbeitung ist gem. Art. 4 Nr. 2 DS-GVO u.a. das Erheben, Speichern, Übermitteln und Nutzen der personenbezogenen Daten zur Erledigung des beschriebenen Vorgangs und zur Erfüllung des damit einhergehenden Zwecks.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Erstellung von Stellungnahmen, Gutachten und Berichten im Tätigkeitsbereich der Brandschutzdienststelle der Städteregion Aachen erhoben und verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt deshalb auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. c) DS-GVO zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der die StädteRegion Aachen unterliegt.

Die von Ihnen erhobenen Daten sind folgenden Kategorien zuzuordnen:
Persönliche Daten, wie z.B. Name, Geburtsdatum, Adresse, Adresse des Objektes.

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt nur soweit dies notwendig und gesetzlich zulässig ist.
Die StädteRegion Aachen behält sich zudem vor, Informationen über Sie offen zu legen, wenn die Herausgabe von rechtmäßig handelnden Behörden oder Strafverfolgungsorganen verlangt wird und eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

Die elektronische Datenverarbeitung bei der StädteRegion Aachen erfolgt mit Unterstützung des IT-Dienstleisters regio iT GmbH aus Aachen. Die Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Vorschriften ist durch einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DS-GVO und durch ständige Kontrollen gewährleistet.

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben erforderlich ist. Zusätzliche und abweichende Aufbewahrungsfristen können sich gesetzlich ergeben.

Welche Datenschutzrechte habe ich?
Findet die Datenverarbeitung auf Grund einer persönlichen Einwilligung statt, dann haben Sie nach Art. 7 (3) DS-GVO das Recht, diese Einwilligung ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Dies gilt nicht für die bereits vorgenommene Verwendung Ihrer Daten in der Vergangenheit, sondern nur für die Zukunft.
Ihnen stehen bezogen auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 15 ff. DS-GVO die nachfolgend genannten Rechte zu. Sie können
- eine Auskunft beantragen, ob und welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 DS-GVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht kostenlos, aber unter bestimmten Umständen eingeschränkt oder ausgeschlossen ist.
- eine Berichtigung oder eine Vervollständigung Ihrer personenbezogenen Daten beantragen (Art. 16 DS-GVO).
- die Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) Ihrer personenbezogenen Daten beantragen. Bitte beachten Sie, dass diese Rechte unter bestimmten Umständen eingeschränkt oder ausgeschlossen sind.
- in begründeten Einzelfällen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen (Art. 21 DS-GVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, werden Ihre Daten zukünftig nicht mehr verarbeitet.
- beantragen, Ihre persönlichen Daten in einem gängigen Format zu erhalten (Art. 20 DS-GVO). Bitte beachten Sie, dass sich dieses Recht auf Datenübertragbarkeit nur auf die Sie betreffenden und von Ihnen eingereichten Daten beschränkt.
Das Einfordern dieser Rechte können Sie entweder postalisch oder per E-Mail an die verantwortliche Stelle übermitteln. Sie können sich zu Fragen des Datenschutzes auch an den zuständigen Datenschutzbeauftragten wenden.
Sie haben das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren (Art. 77 DS-GVO). Die zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf).